

Kreisverband
Offenbach Land e.V.

Nähwerkstatt für Frauen

Ein Angebot für alle Frauen, die gerne nähen lernen möchten oder bereits ihre Kenntnisse und Fertigkeiten im Nähen weitergeben können.

Informationen zu weiteren Angeboten

Stadt Langen - Der Magistrat Fachstelle Migration

Internet: www.langen.de/migration-und-zusammenleben.html

E-Mail: migration@langen.de

Arbeiterwohlfahrt

Internet: www.awo-of-land.de

Sprechzeiten

Wir sind oft, aber nicht immer vor Ort, jedoch von Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Sie können gerne einen Termin für ein persönliches Gespräch in der Koordinationsstelle vereinbaren. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Und wenn Sie in der Nähe zu tun haben, lohnt sich ein Blick in die Schaufenster der Koordinationsstelle!

Kontakt

Koordinationsstelle Miteinander

Rheinstraße 29
63225 Langen



Ansprechpartnerinnen:

Jolanta Rutkowska, Telefon 06103 9079677

Ina Lackert-Irion, Telefon 06103 9079678

E-Mail: miteinander@langen.de

Bestellen Sie jetzt unseren Newsletter unter:

www.langen.de/newsletter-miteinander.html

Anfahrt



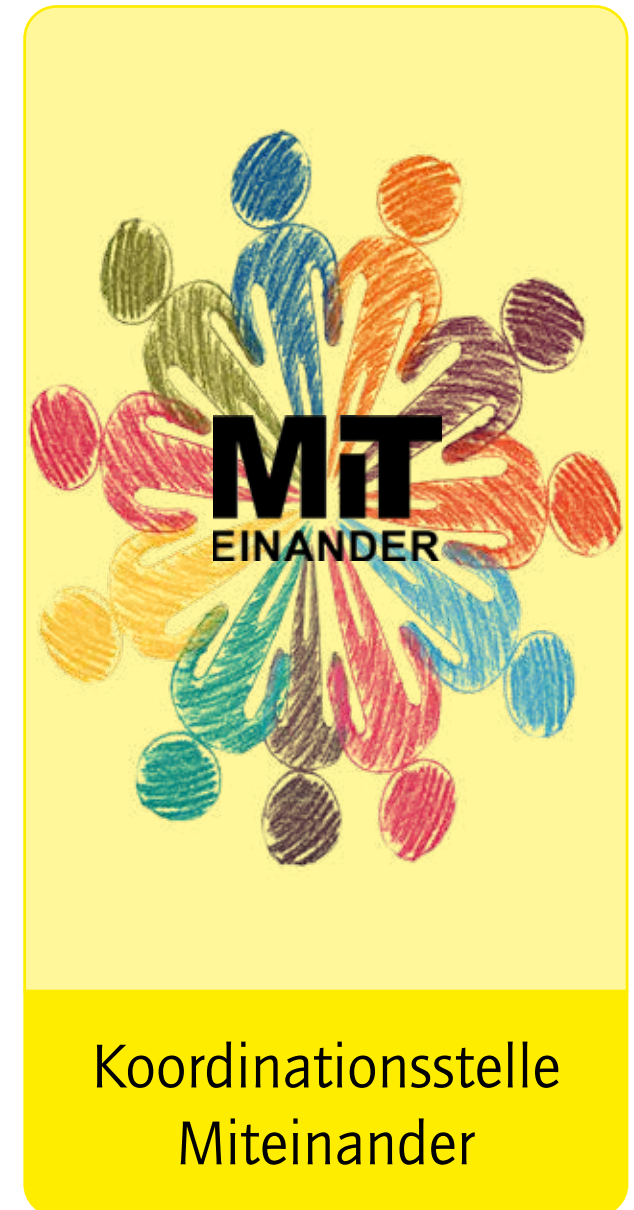
Gefördert von:



Gemeinwesenarbeit
Gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration



ermöglicht durch das
Sozialbudget



Koordinationsstelle Miteinander

Die Koordinationsstelle Miteinander wurde gemeinsam von der Stadt Langen und dem AWO Kreisverband Offenbach Land e. V. eingerichtet. Durch diese Anlaufstelle soll freiwilliges Engagement gefördert, erweitert und wirksam koordiniert werden.

Insbesondere – aber nicht nur – werden Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund darin unterstützt, sich ehrenamtlich einzubringen. Gemeinsam möchten wir erreichen, dass nachbarschaftlicher Kontakt, bürgerliches Engagement und das Gemeinschaftsleben im Langener Nordend gestärkt wird.

Die Koordinationsstelle Miteinander möchte

- Unterstützungsbedarf ermitteln und passende Hilfsangebote koordinieren,
- ehrenamtliches Engagement fördern, stärken und beratend begleiten,
- Netzwerke lokaler Akteure ausbauen,
- Fundraising für ehrenamtlich initiierte Projekte anregen,
- Verständnis füreinander stärken,
- Nachbarschaftshilfe ermöglichen,
- ein gutes Zusammenleben aller Menschen im Nordend erreichen,
- Eigeninitiative stärken und Potenziale aufzeigen,
- Bildungs- und Teilhabechancen verbessern,
- Integrationshilfe leisten (zum Beispiel durch Beratung zu Deutschkursangeboten oder Vermittlung von Sprachtandems; erste Schritte zu Arbeit und Ausbildung).

Beispiele unserer Angebote

Ehrenamtsbörse und nachbarschaftliches Engagement

Sie bringt Menschen, die helfen möchten, und solche, die Unterstützung suchen, zusammen. Sie vermittelt Begleitung und Hilfe im Alltag für Geflüchtete und sucht ehrenamtliche Unterstützung für laufende Projekte in der Gemeinwesenarbeit und bei der Umsetzung von Angeboten, die die Zielsetzung der Koordinationsstelle fördern.

Beratung und Begleitung der ehrenamtlich Tätigen

Die Koordinationsstelle unterstützt alle Ehrenamtlichen mit Rat und Tat. Regelmäßige Treffen, Supervision und Fortbildung runden das Angebot ab.

Lese- und Telefondienst

Ehrenamtliche Sprachmittler unterstützen Geflüchtete in Alltagssituationen. Sie erfragen im Gespräch die Problemlage, erklären einfache Schreiben, vereinbaren Termine bei Ärzten und Behörden und helfen auch bei Telefonaten. Sie bieten schnelle Hilfe bei einfachen Fragestellungen, jedoch keine Sozialberatung.

Clearingstelle Deutsch

In ihrem Wunsch, Deutsch zu lernen, sollen Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete, die keinen oder noch keinen Anspruch auf einen Integrationskurs haben, von der Clearingstelle unterstützt werden.

Sie bietet Beratung und Einstufung zu Deutschkursen, von denen einige von ehrenamtlich Aktiven geleitet werden, und Vermittlung von Sprachtandems an. Außerdem steht sie allen freiwillig Engagierten in der Sprachförderung mit Begleitung und Unterstützung zur Seite.

Schwimmkurse für Geflüchtete

Schwimmen in der Gruppe macht Spaß, fördert die Gesundheit und unterstützt die Sicherheit bei der Bewegung im Wasser. Neben der Vermittlung von Schwimmtechnik und Baderegeln sollen Interessierte die Möglichkeit erhalten, weiterführende Kurse bis zum Erwerb des Schwimmbadzeichens in Silber zu belegen.

Gemeinschaftsgarten „Miteinander“

Gemeinsames Gärtnern überwindet kulturelle und sprachliche Barrieren. Im Gemeinschaftsgarten bewirtschaften involvierte Personen jeweils eine eigene Parzelle. Für kleine Feste und Aktionen im Rahmen des Projektes steht der Garten ebenfalls zur Verfügung.

Kreativangebote

Wir unterstützen den Aufbau weiterer Kreativangebote und fördern Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die Anleitung solcher Angebote zu übernehmen.

Ihre Ideen heißen wir willkommen. Musik, Sport, Handarbeiten, Basteln, Malen und Zeichnen – diese Bereiche (und die Liste lässt sich fortsetzen) bieten Möglichkeiten für Menschen, rasch und unkompliziert in Kontakt zu kommen.